Archäologische Gruppe

Im Jahr 2008 wurde der Archäologische Verein für Stadt und Landkreis Dachau e.V. **(AVSLD)** ins Leben gerufen. Initialzündung dafür war die Wiederherstellung eines 2006 komplett zerstörten Grabhügels im Wald zwischen Röhrmoos und Sigmertshausen. Ca. 30 Ehrenamtliche rekonstruierten im Juli 2007 unter der Regie des damaligen Kreisheimatpflegers Dr. Norbert Göttler das Bodendenkmal.

Trotz zahlreicher Aktivitäten und Erfolge des Archäologischen Vereins unter den Vorsitzenden Wolfgang Assmann, Reinhard Enzinger und Ernst W. Erhorn, bestand dieser leider nur 10 Jahre.

An der Archäologie weiterhin Interessierte traten 2018 als Arbeitsgruppe dem Förderverein Hutter-Heimatsammlung e.V. bei. Gemeinsam mit seitdem neu hinzugewonnenen Mitgliedern erforscht die Archäologische Gruppe unter dem Dach des Hutter-Museums die vorgeschichtlichen Spuren im Landkreis Dachau.

Die Archäologische Gruppe setzt sich zudem für den Erhalt der in unserer Landschaft noch erkennbaren Überreste von Grab- und Wallanlagen, Burgställe, Schanzen und historischen Altstraßen aus längst vergangener Zeit ein. Zudem versuchen wir mehr Wissen über und mehr Wertschätzung für die Bodendenkmäler in unserer Gegend zu vermitteln.

Nur was man kennt, kann man auch schützen und bewahren!

Stammtisch

Die Archäologische Gruppe trifft sich in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat, ab 18:00 Uhr, in der **Gaststätte Stadtkeller,** Brunngartenstraße 7, in Dachau zu einem Stammtisch. Bei geeignetem Wetter sitzen wir im Biergarten. Wir tauschen uns dort zu aktuellen archäologischen Themen und Aktivitäten allgemein, sowie speziell im Landkreis Dachau aus. Neben den Öffnungssonntagen im Hutter-Museum bietet vor allem der Stammtisch neu Interessierten die Möglichkeit, die Archäologische Gruppe kennenzulernen und so mehr über die Vorgeschichte in unserer Heimat zu erfahren.

Nächstes Stammtisch-Treffen: **01. Dezember 2026.**

IMPRESSIONEN

Neues von der Archäologischen Gruppe

- Mehr Meldungen



Vereinslogo

Der neue Archäologische Verein Dachau AVSLD wählte 2008 Motiv aus Gaggers-Fund.

Die hier gezeigte keltische Goldmünze – **„Regenbogenschüsselchen“ –** stammt aus einem Schatzfund, den der Hirte Josef Schopfer aus Sittenbach am 1. Juni 1751 in der Nähe von Gaggers entdeckte.

Die Vorderseite zeigt in frontaler Darstellung den Kopf eines Rothirsches in einem Fadenkreis.
Auf der Rückseite ist ein in das Münzrund komponiertes Dreiblatt zu sehen.

Was sind „Regenbogenschüsselchen“ ?

Nach dem Volksglauben hinterlässt der Regenbogen dort, wo er die Erde berührt, eine goldene Spur in Form einer Goldmünze. Tatsächlich fand man nach starken Regenfällen auf Wiesen oder Feldern, wenn man Glück hatte, solche schüsselförmigen Münzen. Daher gab man ihnen den Namen **„Regenbogenschüsselchen“**.
Die historische Dimension dieser Funde erkannte man damals noch nicht. Erst viel später konnte man herausfinden, dass sie von Kelten geprägte Goldmünzen sind.

Rückblick – Archäologischer Verein für Stadt und Landkreis Dachau (AVSLD) 2008 bis 2018



Sa 14. Juli 2007 |

Archäologischer Arbeitskreis

Rekonstruktions eines zerstörten Grabhügels

Sicherung/Wiederherstellung eines 2006 komplett zerstörten Grabhügels im Sigmertshauser Holz.
Ca. 30 Ehrenamtliche rekonstruierten im Juli 2007 unter der Regie des damaligen Kreisheimatpflegers Dr. Norbert Göttler das Bodendenkmal.

Fr 15. Februar 2008 |

Gründungsversammlung

Archäologischen Vereins für Stadt und Landkreis Dachau AVSLD

Im Sitzungssaal des Landratsamtes Dachau.



April 2008 – Juli 2009 |

Grabhügelfeld bei Riedenzhofen

Untersuchungen, Fotodokumentation + Einmessung der Grabhügel

Römerstraßenverlauf – Schützengräben – Sand- und Mergelgruben. Keine Lesfunde.

Fr 11. Juli 2008 |

Notar-Termin des Vereinsvorstandes

Notarielle Bestätigung der Vereinsgründung und des ordentlich gewählten Vorstands für die Eintragung als eingetragener Verein

Durch das Amtsgericht – Registergericht.
85 Gründungsmitglieder des AVSLD.

Mo 14. Juli 2008 |

Besichtigungstermin und Vorstandssitzung

Im Hutter-Heimatmuseum

Teilnehmer: Klaus Witschel, Hutter-Museum, Wolfgang Assmann, Heidi Bauer, Andreas Bräunling, Reinhard Enzinger, Ernst Ehorn, Johannes Haidn, Jürgen Wolf, AVSLD.



ab Do 31. Juli 2008 |

Präsentation des Münzschatzes von Stetten

Erwerb des Münzschatzes durch die Sparkasse Dachau für AVSLD + Ausstellung In der Sparkasse Augustenfeld.

---

09. September 2008 |

Feldbegehung Gut Kienaden bei Günding

Keramikfunde vom Spätmittelalter bis in die Neuzeit/ Eisenmetallfunde (Landwirtschaft) / Steinzeitliche Funde.



So 14. September 2008 |

Tag des Denkmals

Besichtigung der archäologischen Grabung am GADA A8, Feldgeding

Führung der Grabungsfirma SingulArch.

So 18. September 2008 |

Exkursion nach Manching

Besuch des Kelten-Römer–Museums / Erkundung des wohl größten „Oppidums“ in ganz Europa.

---

27. September 2008 |

Praktische Denkmalpflege

Sanierung eines raubgegrabenen prähistorischen Grabhügels

Genehmigt von der Unteren Denkmalschutzbehörde.
Ausräumung des Raubgrabungstrichters/Untersuchung auf eventuell enthaltene Kleinfunde/ Einlegen eines Geotextils mit 1€-Münze zur Kennzeichnung des rezenten Eingriffs/ dann schichtweise verfüllen + verdichten.

2008-2010 |

Mitgliederfortbildung

11. Okt. 2008 Einführung in die Vor- und Frühgeschichte.
27. Feb 2009 Seminar – „Flurbegehung – aber richtig“.
21. März 2009 Archäologische Funde und ihre Bestimmung.
06. Juni 2009 Tagesseminar – „Die Steinzeit in Bayern und im Landkreis Dachau.
21. Nov. 2009 Ausbildungsprojekt „Theorie und Praxis der systematischen Prospektion“.



10. Feb.2009 |

Archäologische Ausgrabung GADA A8 bei Feldgeding

Vortrag des Grabungsleiter Stefan Biermeier von der Firma SingulArch im Schützensaal der Gaststätte „Drei Rosen“.

HUTTER MUSEUM

So 17. Mai 2009 |

Internationaler Museumstag

Sonderausstellung im Hutter-Museum in Großberghofen mit AVSLD

Paläontologische Funde/ Münzschätze/ Prägen von „Keltenmünzen“/ Ziegel der Römerzeit.

So 19. September 2009 |

Besiedlungsspuren am Taxberg

Flurbegehung der AVSLD Forschungsgruppe „Flurbegehungen“

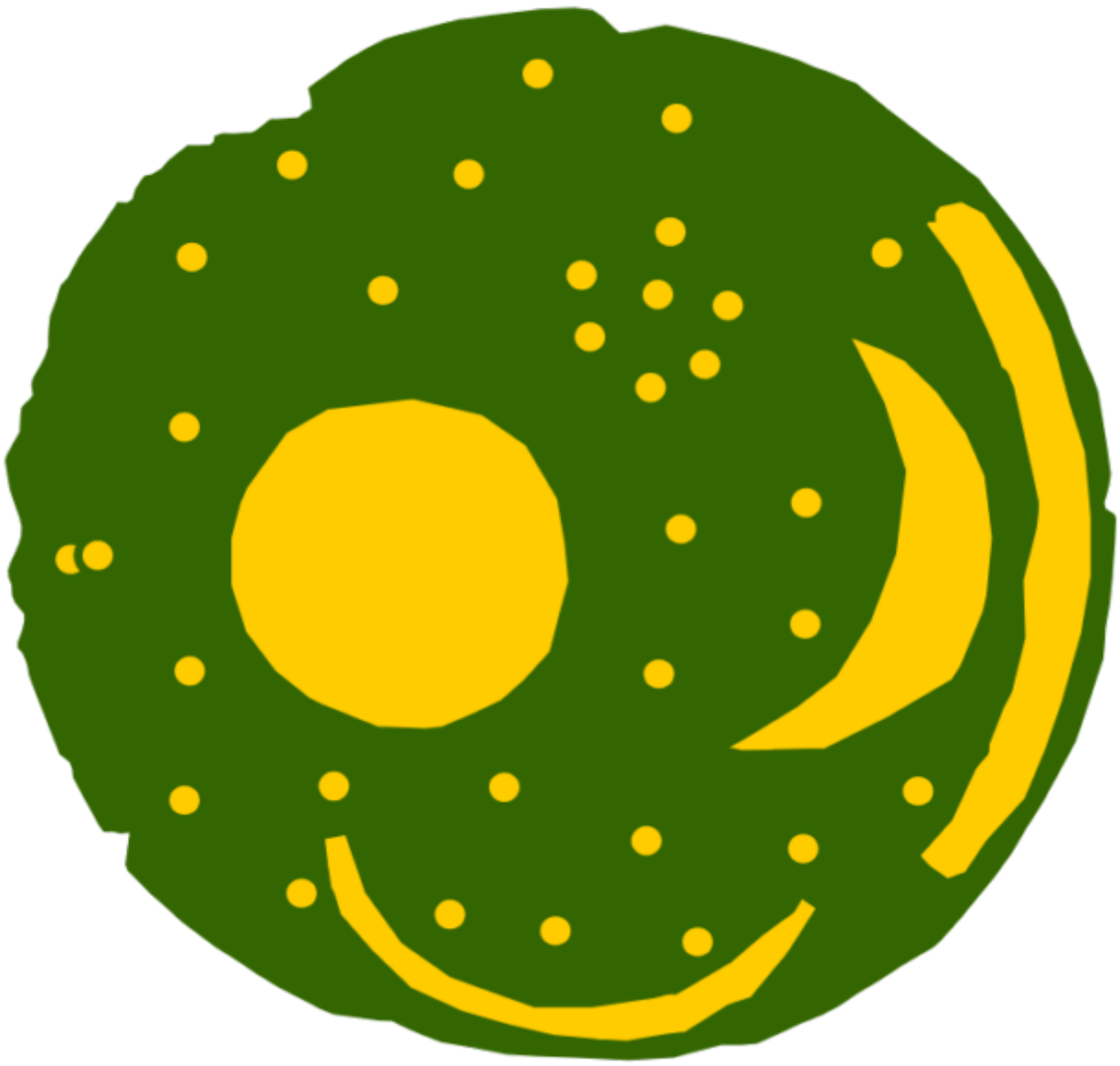
Es wurde eine bisher nicht bekannte Siedlungsstelle auf den Höhen entlang des Ampertales lokalisiert.
Nachbegehung 2009-2011: Lesefunde aus allen vorgeschichtlichen Epochen, sowie Mittelalter + Frühzeit.

September 2009 |

Archäologie und Denkmalpflege zum Anfassen und Kennenlernen

Präsentation des AVSLD auf der DIVA Dachau

Infostand AVSLD „Archäologie und Bodendenkmalpflege“/ Untere Denkmalschutzbehörde „Baudenkmäler und Baudenkmalpflege. Unterstützt vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege (BLfD).



DI 1. Dezember 2009 |

Vortrag über Himmelsscheibe von Nebra

Neueste Erkenntnisse zur Himmelsscheibe von Nebra

Vortrag von Prof. Dr. Harald Meller (Landesmuseum Halle) über einen außergewöhnlichen Fund aus der Mitte Deutschlands. Präsentation einer Nachbildung der Himmelsscheibe.

Januar/ Februar 2010 |

Theorie und Praxis der Feld- und Geländebegehung

Schulung und Nachbereitung

Dr. Ralf Obst – Betreuer der ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Bodendenkmalpflege

---

April 2010 |

Projekt Keltengehöft Günding

Die Projektgruppe umfasste 16 Mitglieder

Auf Grund von negativen Eingaben der Anwohner bei der Gemeinde konnte auf dem geplanten Grundstück das Vorhaben nicht realisiert werden.

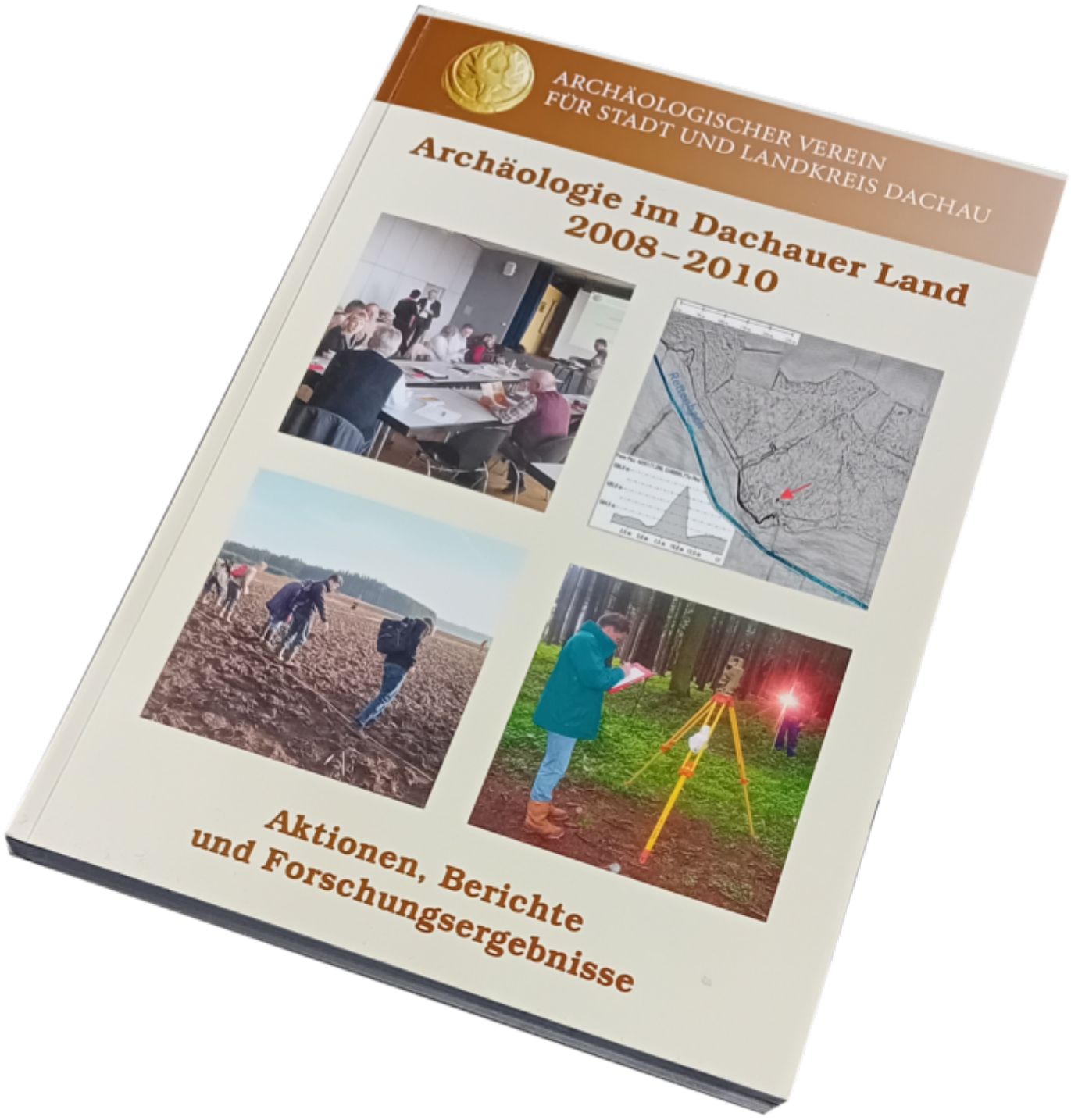


20. Nov. 2010 |

Römische Villa mit Ziegelei

Systematische Spurensuche bei Unterweilbach

Lesefunde weisen auf Wohngebäude (Villa rustica + Nebengebäude) hin. Anhand der Feinkeramikfunde lässt sich die Siedlungsaktivität zumindest für einen Zeitraum von 200 bis 300 n. Chr. belegen.



Dachau 2011 |

Publikation Band 1

Archäologie im Dachauer Land 2008 – 2010

Aktionen, Berichte und Forschungsergebnisse des Archäologischen Vereins für Stadt und Landkreis Dachau.
Gefördert aus den Mitteln des Modelprojekts „Archäologie und Ehrenamt“/ Kooperation BLfD, Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V. und der Gesellschaft für Archäologie in Bayern e.V.
Unterstützt vom Landkreis und Stadt Dachau.



16. Sept. 2012 – 27. Januar 2013 |

Ausstellung im Museum Altomünster

Vom Feuerstein zum Eisen – Archäologie und Technik

Der Archäologische Verein AVSLD in Zusammenarbeit mit Museums- und Heimatverein Altomünster.
Themen: Jagd, Ackerbau, Viehhaltung, Textilherstellung, Anfertigen von Geräten und Werkzeugen für Handwerk, Herstellung von Gefäßen, keltische Münzprägung.



2013 – 2015 |

Neues aus Bayerzell

Ausputzarbeiten am Rettenbach

Mitglieder des Archäologischen Vereins AVSLD hielten nach einer Ausputzaktion im Rettenbach bei Bayerzell Nachlese im ausgeräumten Material.
Funde: Knochenfragmente (Altersbestimmung 77-264 n. Chr. 82% und 77-264 n. Chr. 68,3%), Eisenteile, Glasgefäßteile, Glasperlenbruchstück. Damit ist eine genaue und sichere Datierung der Villa rustica möglich.



Herbst 2014 |

Ipf-Exkursion des AVSLD

Frühkeltischer Fürstensitz und Zentrum keltischer Besiedelung

Museumsbesuch im historischen Seelhaus im Spitalhof (1505 in Bopfingen als Altenheim gebaut).
Erkundung des 668 m hohen Ipf mit seinem großen Befestigungssystem – Wallanlagen.



27.August 2016 |

Heuneburg-Vereinsausflug des AVSLD

Machtzentrum der frühen Kelten

Von Geschichtsschreiber Herodot erwähnt als die keltische Stadt Pyrene (5. Jahrhundert v. Chr.).



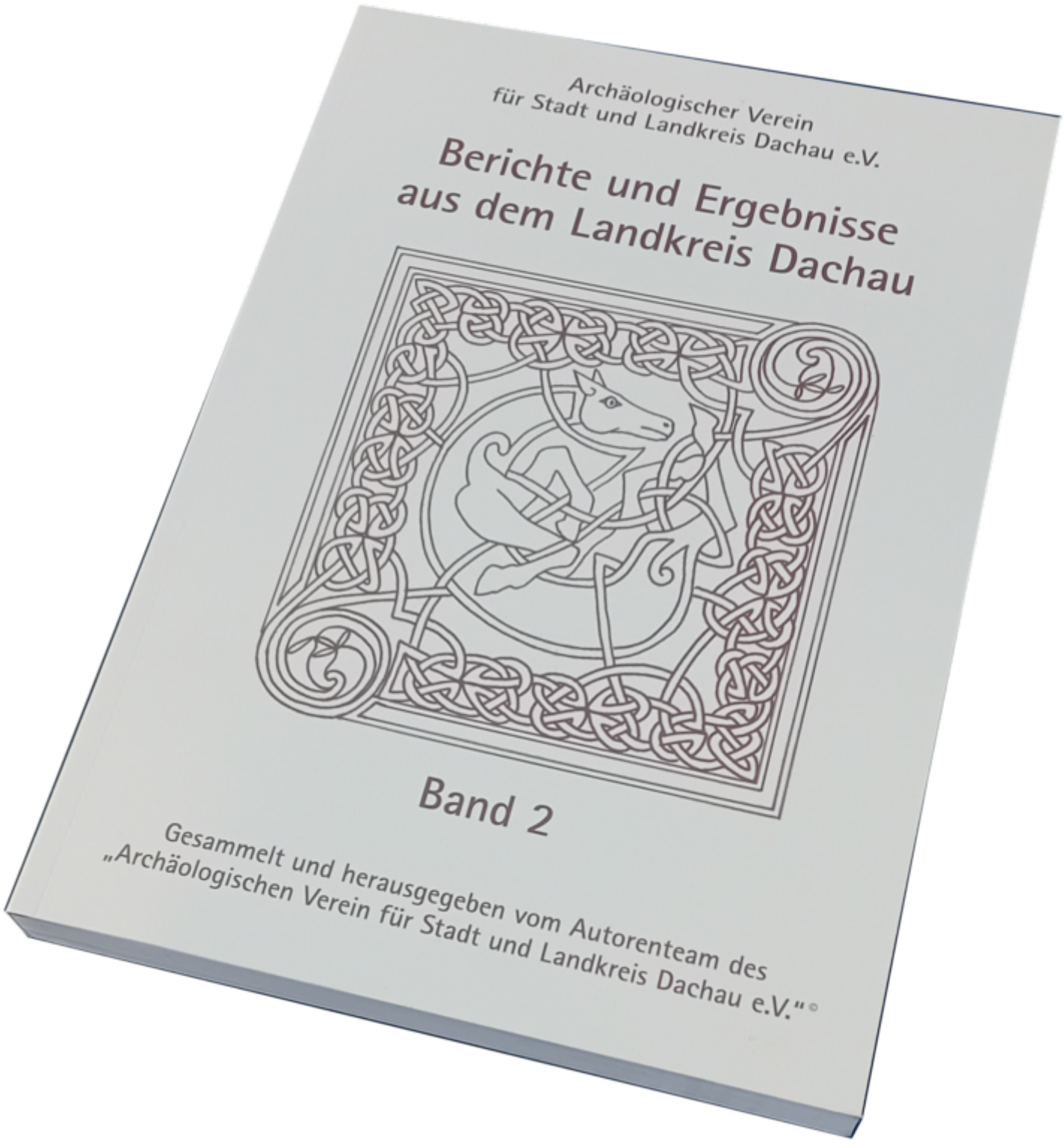
2018 |

Archäologischer Verein AVSLD am Ende

Verein löst sich auf. Grund ist die Altersstruktur.

Für die Fortsetzung hat sich kein neuer Vorstand gefunden.

Viele ehemalige Mitglieder haben sich dem Förderverein des Hutter-Museums angeschlossen und wollen unter dem neuen Dach ihre Forschungsarbeit fortsetzen.



Dachau 2019 |

Publikation Band 2

Berichte und Ergebnisse aus dem Landkreis Dachau

Neue Berichte über archäologische Funde, Flurbegehungen und Aktionen des AVSLD, sowie archäologische Ausgrabungen im Landkreis Dachau.